

SCHOOL-SCOUT.DE

Unterrichtsmaterialien in digitaler und in gedruckter Form

Auszug aus:

Von A bis Z

Das komplette Material finden Sie hier:

School-Scout.de



Deutsch - Beitrag 56 Arbeit mit dem Wörterbuch 1 von 2

Von A bis Z – Einstieg in die Arbeit mit dem Wörterbuch

Ein Beitrag von Judith Kriebel, Köln

Von A wie Ananas bis Z wie Zehnstrafen im Unterricht erwerben die Kinder erste Spätsprachen im Nachhaken von Wörtern. Mithilfe von kindgerechten und anschaulichen Übergangsformen werden die Schüler angeleitet, sich Informationen selbstständig zu beschaffen. Von einfachen Abc-Chengeln bis hin zu Buchstabenverlegungen werden zahlreiche Arbeitsblätter angeboten. Diese Materialien sind zielgruppenorientiert. Umgang mit dem Wörterbuch 20191 somit mehrsprachig.

Teil I

Das Wichtigste auf einen Blick

Aufbau der Unterrichtseinheit: Sequenz 1: Wir beherrschen das Abc – Übergang zur Übersetzung im Alphabet (1 Unterrichtsstunde) Sequenz 2: Wir legen uns auf Nachschlagen fest – die Tante des Nachschlages (2 bis 3 Unterrichtsstunden)	Klasse: 2/3 Lehrbereiche: Schreiben, Rechtschreiben Kompetenzen: Alphabet im Aufbau beschreiben und beim Nachschlagen im Wörterbuch vorgehen. Auch das Wörterbuch verstehen und Regeln des Nachschlages vertiefen.
--	---

Mit Arbeitsblättern auf CD-ROM!

© 2019 Dudenverlag, Köln

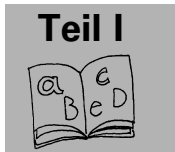
Von A bis Z – Einstieg in die Arbeit mit dem Wörterbuch

Ein Beitrag von Judith Kriebel, Köln

Von A wie Ananas bis Z wie Zebrastrifen – durch den Einsatz des Wörterbuches im Unterricht erwerben die Kinder erste Basiskompetenzen im Nachschlagen von Wörtern. Mithilfe von kindgemäßen und motivierenden Übungsformen werden die Schüler angeregt, sich Informationen selbstständig zu beschaffen. Von einfachen Abc-Übungen bis hin zu Ausnahmeschreibungen werden zahlreiche Arbeitsblätter angeboten. Einem routinierten und selbstverständlichen Umgang mit dem Wörterbuch steht somit nichts mehr im Wege.



Nachschlagen – finden.



Das Wichtigste auf einen Blick	
<p>Aufbau der Unterrichtseinheit</p> <p>Sequenz 1: Wir beherrschen das Abc – Übungen zur Orientierung im Alphabet (1 Unterrichtsstunde)</p> <p>Sequenz 2: Wir begeben uns auf Wörterbuch-Rallye – die Technik des Nachschlagens üben (ca. 5 bis 6 Unterrichtsstunden)</p>	<p>Klasse: ab 2</p> <p>Lernbereiche: Schreiben, Rechtschreiben</p> <p>Kompetenzen: Alphabet im Aufbau beherrschen und beim Nachschlagen im Wörterbuch nutzen; Aufbau des Wörterbuches vertiefen und Regeln des Nachschlagens verinnerlichen</p>

Teil I

Warum dieses Thema wichtig ist

Sich selbst Informationen beschaffen zu können, gehört zu den Basiskompetenzen, die in der Grundschule angebahnt werden sollten. In einem offen organisierten Unterricht stoßen die Schülerinnen und Schüler¹ täglich auf Aufgaben, Fragen und Probleme, die ein gezieltes Nachschlagen im Wörterbuch notwendig machen.

Zu Beginn des zweiten Schuljahres befinden sich die Kinder in einem Stadium des Schriftspracherwerbs, in dem sie beginnen, mehr und mehr eigenständig Texte zu verfassen. Aus diesem Grund ist es für sie wichtig, ein Instrumentarium an die Hand zu bekommen, mit dem sie ihre Texte selbstständig überarbeiten können.

1 Im weiteren Verlauf wird aus Gründen der besseren Lesbarkeit nur „Schüler“ verwendet.

Was Sie zu diesem Thema wissen sollten

Die Arbeitstechnik „Nachschlagen“

Bereits zum August 2006 sind die neuen Regeln der deutschen Rechtschreibung in allen Schulen und Ämtern in Kraft getreten. Zum 01. August 2007 endete in Deutschland auch die Übergangsfrist, in der Abweichungen vom Regelwerk in den Schulen noch toleriert wurden.

Richtig – also möglichst fehlerfrei schreiben – lernen Kinder erst mit der Zeit. Das Erlernen rechtschriftlicher Fertigkeiten, zu denen die Arbeitstechnik des Nachschlagens gezählt wird, ist unbedingt erforderlich, um Rechtschreibkompetenzen stetig auszubauen.

Die Arbeit mit dem Wörterbuch gehört zu den zentralen Themen in einem offen angelegten Deutschunterricht. Die Schüler müssen angehalten werden, ihre Texte selbstständig zu überarbeiten. Das Wörterbuch ist für die selbstständige Textkorrektur unumgänglich.

Der Aufbau des Mini-Wörterbuches

Das Mini-Wörterbuch ist ein alphabetisch geordnetes Nachschlagewerk mit der Sammlung des Grundwortschatzes bis zum Ende von Klasse 4. Darüber hinaus beinhaltet das Wörterbuch Wortsammlungen zu sachunterrichtlichen Themenkomplexen. Die Wortsammlungen beziehen sich vor allem auf die im Lehrplan für die Schuleingangsphase geforderten sachunterrichtlichen Themenbereiche, z. B. Tiere, Körper, Obst und Gemüse, Werkzeuge, Schule.

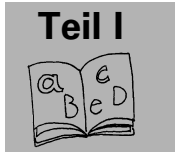
Das Mini-Wörterbuch ist eine Sonderform des Lexikons und konzentriert sich auf den sprachlichen und nicht auf den Bedeutungsaspekt einzelner Wörter. Es gibt Auskunft über die korrekte Schreibweise, die Groß- und Kleinschreibung, die Trennung, die Einzahl/Mehrzahl, den richtigen Artikel und die Zeitformen des Verbs. Für einen sinnvollen Umgang mit dem Wörterbuch muss man die Anordnungen der Wörter kennen und erkennen.

Diese Anordnung sieht im Mini-Wörterbuch wie folgt aus:

Alle Wörter befinden sich in einer alphabetischen Abfolge. Wörter, die mit einem Umlaut beginnen, wie z. B. Ärger, werden nach dem Anfangsbuchstaben Ae eingeordnet. Nomen werden mit entsprechendem Artikel aufgeführt und im Plural nur bei starker Deklination genannt (z. B. der Kamm – die Kämmen). Verben werden immer im Infinitiv genannt. Die Zeitformen des Verbs werden nur bei unregelmäßigen Verben aufgeführt (z. B. gehen – er ging). Bei den Adjektiven werden nur unregelmäßige Flexionen berücksichtigt (z. B. gut – besser – am besten) und die Steigerungsformen mit Umlaut (z. B. groß – größer – am größten). All diese Ausnahmen finden sich leicht eingerückt unter dem jeweiligen Suchwort.

Angelehnt an die aktuellen Trennregeln, sind alle Wörter mit den entsprechenden Trennstrichen versehen.

Alle Seiten des Mini-Wörterbuches sind in drei Spalten unterteilt und mit Seitenzahlen versehen. Auf jeder Seite findet man zwei Leitwörter. Mit ihrer Hilfe können die Schüler auf den ersten Blick erkennen, mit welchem Stichwort eine Seite beginnt und mit welchem sie aufhört.



Wie Sie das Thema vermitteln können

- Die Schüler entwickeln Routine und Schnelligkeit im Nachschlagen. Sie bauen ihre Sicherheit in der alphabetischen Abfolge aus, indem sie kontinuierlich dazu angehalten werden, Wörter nachzuschlagen.
- Die Schüler erlangen die Erkenntnis, dass Wörter zunächst in ihre Grundform gesetzt werden müssen, bevor sie im Wörterbuch zu finden sind.
- Die Arbeitstechnik des Nachschlagens trägt dazu bei, selbstständiger in der Rechtschreibung und sensibler für mögliche Fehler zu werden.
- Die Kinder werden sowohl durch die freie Wahl der Arbeitsblätter als auch durch die Einteilung der ihnen zur Verfügung stehenden Zeit in ihrer Fähigkeit des selbstständigen und eigenverantwortlichen Lernens gefördert.
- Das Mini-Wörterbuch wird durch zusätzliche, von den Schülern vorgenommene Markierungen und Eintragungen zu einem individuellen Nachschlagewerk. Diese Vermerke und Ergänzungen erleichtern die Orientierung im Wörterbuch.

Verlaufsübersicht

Sequenz 1: Wir beherrschen das Abc – Übungen zur Orientierung im Alphabet

Um gemeinsam mit den Schülern den sachgerechten Umgang mit dem Wörterbuch zu erarbeiten, muss zunächst die Grundlage für das Nachschlagen gesichert werden, nämlich der routinierte Umgang mit dem Alphabet.

Material	Verlauf	Checkliste
M 1 bis M 3	<p>Einstieg: A, B, C, D, E – alle lutschen Schnee Übungen zur Orientierung im Alphabet mit Buchstabenkarten.</p> <p>Erarbeitung: F, G, H, I, J – dann schlecken sie Kompott Festigung des Alphabets mithilfe der Arbeitsblätter.</p> <p>Abschluss: V, W, X, Y, Z – sie schnarchen um die Wett' Aufhängen der Buchstabenkarten im Klassenzimmer.</p>	Buchstabenkarten, die sich zum Aufhängen im Klassenzimmer eignen
Dauer: 1 Unterrichtsstunde		

Teil I



Sequenz 2: Wir begeben uns auf Wörterbuch-Rallye – die Technik des Nachschlagens üben

In dieser Sequenz setzen sich die Schüler mit dem Aufbau des Mini-Wörterbuches auseinander und routinieren den Umgang mit dem Nachschlagewerk.

Material	Verlauf	Checkliste
M 4 bis M 15	<p>Einstieg: Ein Blick ins Mini-Wörterbuch Erstes Orientieren im Mini-Wörterbuch.</p> <p>Erarbeitung: Wörterbuch-Rallye Selbstständiges Arbeiten an der Lerntheke.</p> <p>Abschluss: Wir sind Wörterbuch-Profis! Besprechung der Ergebnisse.</p>	kopierte Mini-Wörterbücher
Dauer: ca. 5 bis 6 Unterrichtsstunden		

Wie Sie die Sequenzen kombinieren können

- In Sequenz 1 wird Grundwissen vermittelt, das unbedingt erforderlich für eine erfolgreiche Weiterarbeit ist. Wurden diese Grundlagen bereits in vorangegangenen Deutschstunden vermittelt, ist es möglich, gleich mit Sequenz 2 in die Thematik „Wörterbuch“ einzusteigen.
- Die Materialien aus Sequenz 1 können für leistungsschwächere Schüler als zusätzliche Angebote in Sequenz 2 eingebaut werden. Sie dienen in diesem Fall zur weiteren Vertiefung des Lerninhaltes „Alphabet“.

Hinweise zu den Materialien

Hinweise (M 1 bis M 3, Sequenz 1)

Vorbereitung: Die Lehrkraft hat große Buchstabenkarten mit allen Buchstaben des Alphabets vorbereitet.

Alternative: Die Schüler gestalten selbst Buchstabenkarten.

Einstieg: Es bieten sich verschiedene Möglichkeiten an:

- Die Lehrkraft hält einen Buchstaben hoch und ein Kind sagt ein Wort, das mit diesem Buchstaben beginnt.
- Jedes Kind bis auf eines erhält eine Buchstabenkarte. Die Kinder stehen durcheinander in einer Reihe (Schulter an Schulter). Das einzelne Kind hat die Aufgabe, die Kinder so zu stellen, dass sie zum Schluss in der richtigen Reihenfolge des Alphabets stehen.
- Die Lehrkraft legt in einem Sitzkreis die Buchstabenkarten aus und liest eines der Gedichte aus **M 1** vor. Nach jedem Vers macht sie eine Pause, damit einzelne Schüler die Buchstaben entsprechend sortieren können.
- Die Kinder gehen paarweise zusammen. Ein Kind schreibt seinem Partner mit dem Finger einen Buchstaben auf den Rücken, der diesen erraten muss.

M 2: Die Schüler sollen zu jedem Buchstaben des Alphabets ein Wort finden, das zum Oberbegriff „Schule/Meine Klasse“ passt.

M 3: Mit diesem **Arbeitsblatt** üben die Schüler die richtige Reihenfolge der Buchstaben im Alphabet.

Abschluss: Gemeinsam werden die Buchstabenkarten im Klassenzimmer aufgehängt.

Hausaufgabe: Die Kinder erhalten das Arbeitsblatt M 1 und sollen eines der beiden Abc-Gedichte auswendig lernen.

Teil I



Hinweise (M 4 bis M 15, Sequenz 2)

Vorbereitung: Die Lehrkraft hat entweder für jedes Kind oder für jedes Paar ein Mini-Wörterbuch erstellt. (Kopieren Sie dazu das Mini-Wörterbuch im Anhang des Beitrags und legen Sie die Seiten der Nummerierung entsprechend aufeinander. Tackern Sie die Seiten dann zusammen.)

Für die Ergebnissicherung der Arbeiten an der Lerntheke kann die Lehrkraft einen Ordner mit Lösungsblättern vorbereiten, sodass sich die Kinder selbst kontrollieren können.

Einstieg: Einzelne Kinder tragen ihr auswendig gelerntes Gedicht vor. Die Lehrkraft verdeutlicht daraufhin den Schülern, dass das Beherrschen des Alphabets in unmittelbarem Zusammenhang zur Wörterbucharbeit steht, und teilt die Mini-Wörterbücher aus.

Nachdem die Kinder beim Durchblättern erste Entdeckungen machen durften, artikulieren sie diese. Dieser Austausch kann im Sitzkreis stattfinden. Die Entdeckungen der Kinder können zeitgleich als Stichwörter an der Tafel festgehalten werden.

Erarbeitung: Bevor die Schüler selbstständig an der Lerntheke arbeiten, werden die Arbeitsblätter und das Vorgehen gemeinsam besprochen. Es müssen nicht alle Arbeitsblätter von jedem Kind bearbeitet werden. Die Lehrkraft bespricht evtl. mit einzelnen Kindern, welches Pensum sie in welcher Zeit schaffen sollten (je nach Leistungsstärke).

Die Arbeitsblätter **M 5**, **M 7**, **M 12** und **M 13** sind für die Klassenstufe 2 geeignet bzw. haben niedrigeres Niveau. Die Arbeitsblätter **M 9**, **M 10**, **M 11**, **M 14** und **M 15** sind für die Klassen 3 und 4 geeignet bzw. haben höheres Niveau (je nachdem, wann mit der Wörterbucharbeit begonnen wird). Einige Arbeitsblätter enthalten in sich Differenzierungen.

M 4: Bei diesem Arbeitsblatt geht es darum, dass sich die Schüler eine erste Orientierung im Wörterbuch verschaffen (z. B. auf welcher Seite sie das erste Wort mit dem Anfangsbuchstaben B finden).

M 5: Hier suchen die Schüler zu bestimmten Anfangsbuchstaben Monatsnamen, Tiernamen und Wörter zu Obst und Gemüse.

M 6: Es liegen jeweils zwei Wörter (Abc-Zwillinge) bzw. drei Wörter (Abc-Drillinge) mit unterschiedlichen Anfangsbuchstaben vor. Die Schüler sollen herausfinden, welches der Wörter zuerst im Wörterbuch vorkommt.

Differenzierung: Das Arbeitsblatt liegt in zwei unterschiedlichen Schwierigkeitsstufen vor. Bei Schwierigkeitsstufe I werden die Wörter lediglich nach den unterschiedlichen Anfangsbuchstaben sortiert. Bei Schwierigkeitsstufe II beginnen alle Wörter mit dem gleichen Buchstaben und die Schüler müssen sich an dem zweiten Buchstaben orientieren.

M 7: Bei diesem Arbeitsblatt sollen die Schüler Vorgänger bzw. Nachfolger bestimmter Wörter im Wörterbuch finden.

M 8: Die Schüler sortieren eine Liste von Wörtern nach der Reihenfolge, wie sie im Wörterbuch auftauchen.

Differenzierung: Das Arbeitsblatt enthält drei verschiedene Schwierigkeitsgrade. Die Kinder müssen beim Sortieren für „Anfänger“ auf den ersten Buchstaben der Wörter achten, beim Sortieren für „Fortgeschrittene“ auf den zweiten und beim Sortieren für „Profis“ auf den dritten.

Teil I



M 9: Bei diesem Arbeitsblatt lernen die Kinder, dass Wörter aus Silben bestehen und dass die Trennung im Wörterbuch durch Trennstriche gekennzeichnet wird. Sie sollen nun selbst die Trennstriche bei unterschiedlich langen Wörtern einfügen und auf die Suche nach ein- bzw. mehrsilbigen Wörtern im Wörterbuch gehen.

M 10: Bei diesem **Arbeitsblatt** erfahren die Schüler, dass im Wörterbuch Nomen immer mit bestimmtem Artikel aufgeführt werden. Sie sollen nun selbst bei ausgewählten Nomen die richtigen Artikel dazuschreiben bzw. sie in einem Lückentext einfügen.

M 11: Auf dem **Arbeitsblatt** befindet sich eine Anzahl an Wörtern, die alle kleingeschrieben sind (auch Nomen). Die Schüler sollen die Nomen herausfinden und richtig und mit passendem Artikel aufschreiben.

M 12: Hier geht es darum, dass die Schüler die Mehrzahl zu verschiedenen Nomen bilden und dabei erkennen, dass sich zum Teil Vokale und Umlaute verändern (z. B. der Ball – die Bälle).

M 13: Bei diesem **Arbeitsblatt** erhalten die Kinder den Auftrag, auf bestimmten Seiten des Mini-Wörterbuches ein Adjektiv zu suchen und dieses zu steigern.

M 14: Die Schüler sollen zu Verben im Präteritum die entsprechende Grundform finden und dazuschreiben, auf welcher Seite im Wörterbuch sie diese gefunden haben.

M 15: Hier müssen die Kinder falsch geschriebene Wörter korrigieren und richtig aufschreiben.

Differenzierung: Die einfachere Aufgabe besteht darin, nur einzelne Wörter zu korrigieren. Die schwierigere Aufgabe ist es, die falsch geschriebenen Wörter in einem kurzen zusammenhängenden Text herauszufinden.

Abschluss: Schnell arbeitende Kinder können das Deckblatt des Wörterbuches mit selbst entworfenen Buchstaben verzieren und ausmalen. Die anderen können dies als Hausaufgabe bekommen.

In einem Abschlussgespräch werden die Ergebnisse besprochen und die Kinder haben die Möglichkeit, sich dazu zu äußern, wie ihnen die Wörterbuch-Arbeit gefallen hat oder wo sie Schwierigkeiten hatten.

Der Gebrauch des Wörterbuches sollte auch in weiteren Rechtschreib-Stunden angeregt und für die Schüler selbstverständlich werden.

Materialübersicht

- M 1 Das Abc lernen
- M 2 Mein Klassen-Abc
- M 3 Abc-Rätsel 🌀
- M 4 Wörterbuch-Rallye 🌀
- M 5 Wörter suchen 🌀
- M 6 Wörter-Zwillinge und -Drillinge (I/II) 🌀
- M 7 Nachfolger und Vorgänger suchen 🌀
- M 8 Wörter ordnen – für Anfänger, für Fortgeschrittene, für Profis 🌀
- M 9 Wörter bestehen aus Silben 🌀
- M 10 Artikel zuordnen, und zwar die richtigen! 🌀
- M 11 Versteckte Nomen 🌀
- M 12 Einzahl und Mehrzahl 🌀
- M 13 Steigere die Adjektive! 🌀
- M 14 Finde die Grundform der Verben! 🌀
- M 15 Vorsicht, Fehler! (I/II) 🌀

Anhang: Mein Mini-Wörterbuch

Die mit 🌀 gekennzeichneten Materialien liegen zusätzlich auf CD 16 vor.

SCHOOL-SCOUT.DE

Unterrichtsmaterialien in digitaler und in gedruckter Form

Auszug aus:

Von A bis Z

Das komplette Material finden Sie hier:

School-Scout.de




Deutsch - Beitrag 56 Arbeit mit dem Wörterbuch 1 von 2

Von A bis Z – Einstieg in die Arbeit mit dem Wörterbuch

Ein Beitrag von Judith Kriebel, Köln

Von A wie Ananas bis Z wie Zehnstrafen im Unterricht erwerben die Kinder erste Spätsprachen im Nachhaken von Wörtern. Mithilfe von kindgerechten und anschaulichen Übergangsformen werden die Schüler angeleitet, sich Informationen selbstständig zu beschaffen. Von einfachen Abc-Chengeln bis hin zu Buchstabenverlegungen werden zahlreiche Arbeitsblätter angeboten. Diese Materialien sind zielgruppenorientiert. Umgang mit dem Wörterbuch 20191 somit mehrsprachig.



Nachschlagewerk - Duden

Teil I

Das Wichtigste auf einen Blick	
Aufbau der Unterrichtseinheit: Sequenz 1: Wir beherrschen das Abc – Übergang zur Übersetzung im Alphabet (1 Unterrichtsstunde) Sequenz 2: Wir legen uns auf Nachschlagen fest – die Tante des Nachschlages (2 bis 3 Unterrichtsstunden)	Klasse: 20.2 Lehrbereiche: Schreiben, Rechtschreiben Wörterbuch: Kernkompetenz: Alphabet im Aufbau Schreiben und beim Nachschlagen im Wörterbuch oder Online das Wortbedeutung verstehen und Regeln des Nachschlages vertiefen

Mit Arbeitsblättern auf CD-ROM!

© 2019 Dudenverlag, Köln